



## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Acta Pacis Westphalicæ Publica**

Oder Westphälische Friedens-Handlungen und Geschichte

Worinnen enthalten, was vom Anfang des Jahrs 1647. biß gegen Ende desselben zwischen Jhro Römisch-Kayserlichen Majestät, dann den Beyden Cronen Franckreich und Schweden, ingleichen des Heiligen Römischen Reichs Chur-Fürsten, Fürsten und Ständen, zu Oßnabrück und Münster gehandelt worden

**Meiern, Johann Gottfried von**

**Hannover, 1735**

**VD18 90566467**

Summarischer Jnhalt des Sieben und Zwantzigsten Buchs.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-52129](http://urn.nbn.de:hbz:466:1-52129)

1647. reden noch handeln könnten noch wolten, Mart. nochmahlis auf Bewilligung eines Tréves mit Portugal, stark und beweglich drungen, sondern auch neben Cäfale, auf Cession und Übergab Piombino, Porto Longone und anderer in der Insel Elba liegenden Dörter, eben so stark beharreten, als hingegen die Spanier sich darzu (ohn-

geachtet des auskommnen widrigen ungegründeten Geschreyes) bisher im geringsten nicht verstehen wolten. Und hat sich Duc de Longueville vernehmen lassen, daß bey so beschaffenen Sachen, die Hoffnung zum Frieden, so nahe noch nicht sey, als man sich vielleicht eingebildet haben möchte.

## Summarischer Inhalt des Sieben und Zwanzigsten Buchs.

§. I. Der Chur-Bayerischen Gesandten Postulata, die Pfälzische Restitution-Sache betreffend, unter was vor Conditionen solche geschehen könne? N. I. Chur-Bayerische Postulata und Conditiones in forma.

II. Die Chur-Bayerischen stellen folche auf weitere Behandlung; beharren auf Cession der Ober-Pfalz an Bayern; der Schweden darauf ertheilte Erklärung in Causa Palatina. N. I. Solche Erklärung in forma.

III. Der Kaiserlichen und Chur-Bayerischen Antwort auf die Schwedische Erklärung. N. I. Sothane Antwort in forma.

IV. Der Franzosen Vorschläge, die Pfälzische Restitution-Sache betreffend; Chur-Maynische Insinuationes, die Relution der Berg-Straße betreffend. N. I. Chur-Maynische Deduction cum adj. G. wegen Wieder-Einlösung der Berg-Straße; N. II. Beantwortung der Pfälzischen seits dagegen gemachten Einwürfe.

V. Gehaltene Reichs-Deliberationes über die Pfälzische Sache, und Introductionem Octavi Electoratus, N. I. Protocolum Sessionis Publica XXXIV. Adj. A. Kaiserliche Proposition an das Reich, in der Pfälzischen Sache. N. II. Des Reichs-Städtischen Collegii besonderes Gutachten in hac materia.

VI. Schweden nehmen die Bayerische Parthey in der pfälzischen Restitution-Sache; der Evangelicorum Meynung darüber; N. I. Continuatio Protocolli in der Pfälzischen Sache.

§. VII. Re- und Correlationes der dreyen Reichs-Collegiorum in der Pfälzischen Sache. N. I. Protocolum Sessionis Publica XXXVI, die Re- und Correlation in der Pfälzischen Sache betreffend. N. II. Pfälz-Neuburgische Vorstellung und Protestation, der Rudolphinischen Linie in der Pfälzischen Sache nicht zu prejudiciren.

VIII. Erstattetes Reichs-Gutachten über die Chur-Pfälzische Restitutions-Sache. N. I. Reichs-Gutachten in forma. N. II. Chur-Brandenburgisches besonderes Votum in solcher Sache.

IX. Die Reichs-Ritterschaft behauptet, in materia Novi Electoratus confitendum, zur Consultation mit gezogen zu werden. N. I. Derselben Vorstellung und Verwahrung darüber in forma.

X. Chur-Pfälzische Protestation wieder das Reichs-Gutachten in causa Palatina. Pfälz-Zweibrückische Verwahrung wegen der Klöster Hornbach und Sponheim. N. I. & II. Formalia solcher respective Protestation und Verwahrung.

XI. Der Franzosen Project des Articuli in der Pfälzischen Sache: Wird an die Schweden communicirt. N. I. Formula sothanen Projects.

XII. Der Schweden Gegen-Project. N. I. Formula desselben.

XIII. Der Franzosen Notamina darüber: Wird zusammen an Chur-Bayern communicirt. N. I. Formula Articuli cum Notaminibus.